

# Versetzung anderes Bundesland

Beitrag von „Junia“ vom 19. Juli 2009 17:25

Hallo,

ich bin grad im 2. Jahr meines Refs. an einer Realschule in NRW mit den Fächern Englisch und Ev.Religion. Da ich genau in einem Jahr mein Ref. beenden werde steht jetzt langsam eine Entscheidung an wie die kommenden Jahre weiter gehen sollen.

Mein Freund ist mir zum Ref. hinterher gezogen und arbeitet jetzt hier an meinem Seminarort. Auf lange Sicht wollen wir allerdings wieder in unsere niedersächsische Heimat ziehen, da wir dort das Haus meine Großmutter übernehmen wollen und wieder näher an der Familie sein wollen. Da meinem Freund die Arbeit hier aber grad wirklich gut gefällt würde er gern noch ein paar Jahre hier bleiben bevor wir umziehen.

Die Frage ist jetzt: Was ist klüger? Nächstes Jahr direkt nach Nds. ziehen und sich dort verbeamten lassen oder hier verbeamten lassen und dann eine Versetzung beantragen? Dies würde dann allerdings eventuell in meine Probezeit fallen ... kann man da überhaupt wechseln? Außerdem habe ich gelesen, dass Freistellungsanträge manchmal nicht gleich bewilligt werden, wenn die Fächer grad dringend gebraucht werden (ist mit Englisch wohl der Fall denke ich). Riskieren, dass eine Versetzung ein paar Jahre in Anspruch nimmt oder nicht klappt wollen wir auf keinen Fall ...

Ich wäre super froh wenn hier jemand Erfahrungen damit gemacht hat und uns ein bisschen bei der anstehenden Lebensplanung unterstützen könnte :-).

Viele Grüße,  
Junia.